

Dillenburg (rhb). Auch in diesem Jahr waren 30 Jungen und Mädchen sowie drei ihrer Lehrer vom Collège "Notre Dame" aus La Bassée in Frankreich wieder eine Woche lang zu Gast bei ihren Partnern aus den neunten Klassen der Wilhelm-von-Oranien-Schule, die im vergangenen Mai die französische Schule besucht hatten.

Am ersten Morgen in Dillenburg ging es gleich in den Unterricht, der allerdings von einem ausgiebigen Rundgang durch die Innenstadt unterbrochen wurde. Nach einem erlebnisreichen Wochenende in den Gastfamilien standen montags wieder einige Unterrichtsstunden auf der Agenda, bevor Bürgermeister Lotz die Gäste aus dem Nachbarland empfing und über die Oranierstadt informierte.

Den folgenden Tag verbrachten die Besucher aus dem Norden Galliens in der rheinischen Metropole Köln, wo zunächst das Sportmuseum auf dem Programm stand. Danach blieb genügend Zeit, um auf dem historischen Weihnachtsmarkt und dem Weihnachtsmarkt am Dom einige Euro für Geschenke und deutsche Leckereien auszugeben.

Am vorletzten Tag führte sie dann der Weg nach Wetzlar, wo die jungen Franzosen das Dunkelkaufhaus besuchten, bevor sie am nächsten Morgen mit einer Vielzahl neuer Eindrücke im Gepäck zurück in die Heimat fuhren.



Wie jedes Jahr empfing Bürgermeister Lotz auch diesmal die französischen Austauschschüler.

(Foto: privat)